



**Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Bildungsbegeisterte!**

Das bisschen Haushalt machte sich dann doch nicht von allein – wie zu erwarten war – und ich bin froh, dass wir den neuen Doppelhaushalt 2023/24 im Dezemberplenium erfolgreich beschließen konnten: **Rund 10 Milliarden Euro werden in den kommenden zwei Jahren in den Bildungsbereich investiert!** Das ist nicht nur viel Geld (immerhin fast jeder fünfte Euro des Gesamtetats!), sondern auch mit guten Punkten unterlegt. Mehr dazu im Punkt [GRÜNE Erfolge im Doppelhaushalt Fachbereich Bildung](#). Wer Lust hat, sich meinen persönlichen Nachklapp mit meiner Kollegin Lucie Hammecke anzusehen, kann das auf meinem Instagram-Profil tun. Hier besprechen wir die aus unserer Sicht relevanten Themen, Beschlüsse und Abstimmungen regelmäßig nach den Plena und stehen übrigens auch immer für Live-Fragen zur Verfügung! Die Termine finden sich immer in unseren Storys.

Für das kommende Jahr plane ich bereits einiges. In Sachsen, in Leipzig und auch in meinem Abgeordnetenbüro in Torgau – einen Ausblick darauf erhalten Sie am Ende dieses Newsletters.

Nun wünsche ich Ihnen aber viel Freude beim Lesen und vor allem Gesundheit, Entspannung und Genuss in den kommenden Feiertagen!

Mit herzlichem Gruß

Ihre

In diesem Newsletter

>> [Neues aus dem Landtag](#)

- GRÜNE Erfolge im Doppelhaushalt Fachbereich Bildung
- Letzte Reden & Pressemitteilungen (Linksammlung)

>> [Neues aus Torgau](#)

>> [Ausblick auf 2023](#)

>> [Kontakt](#)

GRÜNE Erfolge im Doppelhaushalt Fachbereich Bildung

Erst diese Woche, am Dienstag, den 20. Dezember wurde der neue Doppelhaushalt für 2023/24 beschlossen. Ich bin stolz darauf sagen zu können, dass wir für mein Herzensthema Bildung mehr heraus verhandeln konnten, als der erste Entwurf im August noch vorsah.

Rund 10 Milliarden Euro, und damit mehr als je zuvor, fließen in den kommenden zwei Jahren in die Bildung von Kindern und Jugendlichen.

Kita-Paket

Rund 1.000 zusätzliche Fachkräfte für Kitas dank zusätzlichen Mitteln in Höhe von 83 Millionen Euro, eine Entlastung der Kommunen angesichts der massiv gestiegenen Personal- und Sachkosten und – ein besonderer Erfolg – die Fortführung der alltagsintegrierten Sprachförderung auf Landesebene. Das sind echte Meilensteine für die Bildung, Erziehung Betreuung unserer Kleinsten.

Gemeinsam mit den Koalitionspartnern von CDU und SPD haben wir einen [Entschließungsantrag](#) zum Kita-Paket im Doppelhaushalt 2023/24 vorgelegt und beschlossen.

Die Einstellung von Lehrkräften wird nicht an fehlenden Stellen scheitern

Lehrkräfte sind Mangelware, das ist bekannt. Auch der Fakt, dass man sich so schnell keine „backen kann“. Was aber zumindest möglich ist: Den Handlungsspielraum im Haushalt, durch Ausweitung des sogenannten Verfügungsrahmens und höherer Flexibilität der Stellenbewirtschaftung, vergrößern. Genau das haben wir mit dem Haushalt getan.

Mehr Geld für Bildungsinfrastruktur

Wir erhöhen das Neubewilligungsvolumen für die Bildungsinfrastruktur von 210 Millionen Euro auf 300 Millionen Euro.

Mit diesem Geld können Kitas und Schulen modernisiert oder neue errichtet werden. Von dem Geld sind 123 Millionen Euro als Stadtbudget für Kitas und Schulen in den kreisfreien Städten Leipzig, Dresden und Chemnitz vorgesehen, weitere 123 Millionen Euro für die Bildungseinrichtungen in den sächsischen Landkreisen. Hinzu kommt wie geplant das Landes-Modernisierungsprogramm für die berufsbildenden Schulen im Umfang von 54,5 Millionen Euro.

Stärkung der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

BNE ist ein notwendiges Lernfeld für alle Schüler*innen. Hier befassen diese sich mit Fragen nach ökologischen, sozialen und ökonomischen Zusammenhängen, welche ihr Handeln und ihre Lebenswirklichkeit direkt betreffen. Zusätzliche BNE-Servicestellen können mit nun bereitgestellten 1,5 Millionen Euro aufgebaut werden. Klimaschulen erhalten zudem zusätzlich 25.000 Euro pro Jahr.

Mehr Informationen zu den einzelnen Punkten finden sich in der [Pressemitteilung](#) und in meinem [Redebeitrag](#) zum Bildungsetat. Anbei auch noch der Link zur [BÜNDNISGRÜNEN Informationsseite zum Doppelhaushalt](#).

Halbjährlich bringen ich und die parlamentarische Beraterin für Bildung, Nancy Biermann, einen dezidierten [Bildungs-Newsletter](#) (am besten gleich abonnieren!) heraus, so auch direkt nach Beschluss des neuen Doppelhaushalts. Diesen empfehle ich allen, die es ganz genau wissen wollen. Hier wird weitergehend auf die Themen „Familien stärken“, das Projekt „Netzwerke für Demokratie in Kitas“, die Schulgesetznovelle Inklusion, die fachliche Begleitung für Schulen auf dem Weg zur Gemeinschaftsschule / Oberschule+ sowie auf die Ombudsstelle Antidiskriminierung und den Landesschülerrat eingegangen. Vieles davon habe ich in der vergangenen InfoPost bereits angerissen. Ein größerer Abschnitt wurde dem Lehrermangel gewidmet und unseren Vorschlägen, diesem sinnvoll zu begegnen.

Letzte Reden & Pressemitteilungen (Linksammlung)

Für die vollständige Übersicht verlinke ich hier alle Anträge und Redebeiträge seit der letzten InfoPost, die Anfang Oktober rausging. Es ging unter anderem um Chancengerechtigkeit für alle Kinder mit ausreichend Mitteln, (wo)manpower und viel Arbeit an der Qualität und den Strukturen unserer Bildung:

- PM [Doppelhaushalt 2023/24 BÜNDNISGRÜNE Schwerpunkte in der Bildungspolitik](#) (19.12.)
- Redebeitrag [Bildungshaushalt – Wir investieren jeden fünften Euro in die Zukunft unserer Kinder und damit in die Zukunft unseres Freistaates](#) (19.12.)
- Redebeitrag: [Schulgesetznovelle – Wir wollen, dass Kinder mit und ohne Behinderung miteinander leben und lernen können](#) (15.12.)
- PM [Doppelhaushalt 2023/24 – BÜNDNISGRÜNE legen Fokus auf gute Kitas und Bildung für nachhaltige Entwicklung](#) (25.11.)
- Redebeitrag [Aktuelle Debatte Schulsozialarbeit: Teamplay in multiprofessionellen Teams zum Wohle des Kindes](#) (10.11)
- PM mit Kathleen Kuhfuß: [Schulsozialarbeit: Die Schule als Lern- und Lebensort verstehen](#) (10.11.22)
- PM: [Gesunde Zähne sind wichtige Grundlage für Bildungsgerechtigkeit](#) (14.10.22)
- PM: [Studie zur Arbeitszeit von Lehrkräften: Es braucht mehr Entlastung durch Assistenzkräfte, um Aufgaben besser zu verteilen](#) (5.10.)
- Redebeitrag [Bildung für nachhaltige Entwicklung – Mehr Praxis für eine lebensnahe Schule](#) (22.11.)
- PM: [Bildung für nachhaltige Entwicklung: Gewachsene Strukturen festigen und ausbauen](#) (22.9.)
- PM [Bildungsdemo: Wir wollen Bildungsqualität statt Bildungsnotstand](#) (21.9.)

Torgau

Unser Regionalbüro GRÜNES TORGAU in Nordsachsen



Damit meine Arbeit und die unserer Fraktion auch über meinen Wahlkreis hinaus besser wahrgenommen wird und wir auch über Leipzig hinaus im Austausch mit den Bürger*innen stehen können, unterhalte ich gemeinsam mit meiner Fraktionskollegin Claudia Maicher ein Regionalbüro im Zentrum des nordsächsischen Torgaus. Dort konnte ich schon öfter mit Menschen ins Gespräch kommen, die sich hauptamtlich oder ehrenamtlich im Bildungsbereich und im Freiwilligendienst engagieren:

Mit einem Mitglied des Kreiselternrats tauschte ich mich über die Folgen der Corona-Pandemie für Schülerinnen und Schüler aus. Wir sprachen unter anderem über die Ausstattung der Schulen mit digitalen Endgeräten und anderen digitalen Lernmitteln. Auch die Förderstruktur des Programmes „Aufholen nach Corona“ wurde durchaus kritisch diskutiert.

Eine Torgauer Schulsozialarbeiterin berichtete mir von verschiedenen sozialen Lagen der Schülerinnen und Schüler in Torgau. Sie äußerte darüber den Wunsch, dass die Weiterbildungsmöglichkeiten für Schulsozialarbeiter stärker ausgebaut werden sollte, es steht Ihnen bzw. den Trägern dazu kaum

Budget zur Verfügung. Im Gespräch wurde auch deutlich, wie wichtig die Zusammenarbeit und die Vernetzung in der Kommune mit allen Akteuren ist, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Darüber hinaus konnte ich mich bei Arbeit und Bildung Torgau e.V. über die Situation der Freiwilligendienste austauschen. Sehr viele Jugendliche engagieren sich freiwillig, allerdings sind die Bedingungen in den Einsatzstellen sehr unterschiedlich. Auch wurde der Wunsch geäußert die Rahmenbedingungen, beispielsweise durch das Bildungsticket, zu verbessern. Viele der angesprochenen Punkte flossen in unseren Antrag „[Gesamtkonzept für attraktive Jugendfreiwilligendienste im Freistaat Sachsen erarbeiten](#)“ ein.

Außerdem freuen wir uns, dass nicht nur die Bürgersprechstunden von meiner Kollegin Claudia Maicher und mir in Torgau gut angenommen wurden, vielmehr wächst durch unser Regionalbüro unsere Sichtbarkeit und der Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort.

Den Sommer habe ich für Infostände zur Halbzeitbilanz unserer Fraktion in Eilenburg und Torgau genutzt.



Ansonsten ist Torgau immer eine Reise wert: Dieses Jahr war ich mehrmals bei der Landesgartenschau, unter anderem mit der Bundestagsabgeordneten Paula Piechotta und als Teamausflug mit meinem gesamten Team gemeinsam mit dem von Claudia Maicher, inklusive Dornröschenausstellung und Schlossbesichtigung.



Ausblick

Mit dem Ende dieses Jahres möchte ich einen Ausblick auf das kommende Jahr geben: Sachsenweit planen wir weitere **Fraktionsveranstaltungen im Bereich Bildung** zu den Themen Schule ohne Rassismus, Sozialindex und auch noch einmal zum Thema Gemeinschaftsschule in Pirna und Chemnitz. Weiter geht es auch mit **Besucherguppen im Sächsischen Landtag**, die durch mein Büro organisiert werden. Diese sind besonders spannend für Schulklassen, stehen aber auch für Vereine oder Initiativen offen. >> Bei Interesse melden Sie sich einfach in meinem Büro! <<

In meinem Abgeordnetenbüro, dem GRÜNEN Torgau, werde ich auch im kommenden Jahr wieder Bürgersprechstunden anbieten.

Es wird also ein ereignisreiches Jahr, mit vielen Möglichkeiten ins Gespräch zu kommen. Alle Daten und Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie am einfachsten über meine SocialMediaKanäle, wie Instagram und Facebook, oder auf meiner Homepage.

Kontakt

Sie erreichen mich und mein Team im Wahlkreisbüro GRÜNES Torgau unter post@gruenestorgau.de und unter 03421.7380714.

[facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#), [Telegram-Kanal](#)

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf der Homepage www.gruenestorgau.de.

Diese InfoPost ist vom 21. Dezember 2022.